5. Schulstufe	38 Schulwochen		2 Unterrichtseinheiten Religion/Woche					
JAHRESTHEMA: Sie hatten alle Dinge gemeinsam		**UE**		**UE**		**UE**		**UE**
	GOTT ist Liebe - für mich! >>Identität entwickeln		**GOTT liebt uns alle! >>In Gemeinschaft leben**		**GOTT liebt diese Welt! >>Verantwortung für Seine Schöpfung**		**GOTT liebt seine Kinder! >>Wir sind zum Glauben eingeladen**	
LERNVERSE:	*Psalm 23: Ein Psalm Davids." .... Und ob ich schon wanderte im finstern Tal, fürchte ich kein Unglück; denn du bist bei mir, dein Stecken und Stab trösten mich. Du bereitest vor mir einen Tisch im Angesicht meiner Feinde. Du salbest mein Haupt mit Öl und schenkest mir voll ein. ...*		*Apg 2,41-47: .... Sie verkauften Güter und Habe und teilten sie aus unter alle, je nachdem es einer nötig hatte. Und sie waren täglich einmütig beieinander im Tempel und brachen das Brot hier und dort in den Häusern, hielten die Mahlzeiten mit Freude und lauterem Herzen und lobten Gott und fanden Wohlwollen beim ganzen Volk .....*		*Psalm 8, 1-7: .... was ist der Mensch, dass du seiner gedenkst, und des Menschen Kind, dass du dich seiner annimmst? Du hast ihn wenig niedriger gemacht als Gott, mit Ehre und Herrlichkeit hast du ihn gekrönt. Du hast ihn zum Herrn gemacht über deiner Hände Werk, alles hast du unter seine Füße getan .....*		*Joh 3,16: Denn also hat Gott die Welt geliebt, dass er seinen eingeborenen Sohn gab, damit alle, die an ihn glauben, nicht verloren werden, sondern das ewige Leben haben.*	
	Entwicklung von Persönlichkeit und Selbstwertgefühl:		**Verhältnis zur eigenen Familie:**		**Bewahrung der Schöpfung:**		**Grundlage Bibel:**	
	Wer bin ich jetzt? (Fähigkeiten, Talente, Grenzen) Vom Wechsel in neue Lebenswelten	2	Was weiß ich von meinen Eltern, Großeltern, Geschwistern ..? Familie ist verschieden - und bleibt die erste Instanz menschlicher Gemeinschaft	4	Erde, Tiere und Pflanzen als Geschenk und Aufgabe - die Schöpfungsgeschichte(n) der Bibel	4	Inhalt und Einteilung, Alter und Entstehung der Bibel	6
	Wertschätzung contra Mobbing	2	**Christliche Identität:**		Symbole des Lebens in der Bibel (u.a. Wasser, Regenbogen, Baum, Brot, etc)	4	Einübung im Umgang mit der Bibel Texte finden,	4
	Jugendliche und ihre Ausdrucksformen - erste Beobachtungen in der neuen Schule	3	Wohin gehen wir in die Gemeinde? Gemeinde oder Kirche? Warum Freikirchen? Verschiedene christliche Kirchen. Die Gemeinde als Gemeinschaft der Glaubenden.	4			**Leben mit der Bibel:**	
	Selbstachtung - weil ich ein von Gott geliebtes Kind bin (Jes 43,1; Mk 10,13ff; Lk 15,11ff.)	4	Einführung: Die Bünde in den „Freikirchen in Österreich“	4			AT: Die Königsgeschichten Davids Aufstieg und Königtum Salomo Teilung des Reiches	6
	Lebensfragen:		**Feste und Feiern**				NT: Der Heilige Geist und die Entstehung der ersten Gemeinde	3
	Umgang mit Sterben und Tod aus Sicht des christlichen Glaubens	4	Feste und Feiern - wir gehen gemeinsam durchs Kirchenjahr	6			Lebensbilder aus vorreformatorischer Zeit: z.B. (auch (Ehe-) Frauen?) Petrus Waldus, John Wycliffe, Jan Hus,	6
	Geschlechteridentität und Sexualität:						**Spiritualität:**	
	Am Beispiel der Erzelterngeschichten: Gelingende und scheiternde familiäre Beziehungen (auch Patchwork-Familien, AlleinerzieherInnen, ..)	4					Beten ist kein Monolog - die Zwiesprache mit Gott lernen und einüben; Beten lernen von David, Jesus, Paulus ..	2
							Christentum und andere Religionen:	
							Der Islam als zweitstärkste Glaubensgemeinschaft: erste Begegnungen	4

6. Schulstufe	38 Schulwochen		2 Unterrichtseinheiten Religion/Woche								
JAHRESTHEMA: Was ist der Mensch?!?		UE		UE		UE		UE			
	GOTT ist Liebe - für mich! >>Identität entwickeln		**GOTT liebt uns alle! >>In Gemeinschaft leben**		**GOTT liebt diese Welt! >>Verantwortung für Seine Schöpfung**		**GOTT liebt seine Kinder! >>Wir sind zum Glauben eingeladen**				
LERNVERSE:	Doppelgebot der Liebe (Mt 22,37-40)		Dekalog (Ex 20,2-17)		Psalm 104		Mt 28, 18-20				
	Zur Entwicklung von Persönlichkeit und zum Selbstwertgefühl:		**Ethik in Gemeinschaft:**		**Bewahrung der Schöpfung:**		**Grundlage Bibel:**				
	A: Der Mensch als Ebenbild Gottes - Würde und Verantwortung	3	Der Dekalog (zweiter Teil) als Grundlage für Gemeinschaft. Regeln und Gebote als Hilfsmittel fürs Zusammenleben	4	Nachhaltige Lebensführung im Privaten (u.a. Vorbild sein, auch wenn keiner zuschaut)	2	Wir lernen die Vielfalt in der Bibel kennen (Textgattungen): wie kreativ Menschen von und für Gott gesprochen haben.	4			
	B: Zur Wertschätzung von Kreativität und anderen Fähigkeiten in den Kindern	4	Die menschliche Gemeinschaft und ihre Randgruppen - Respekt und Hilfsbereitschaft; Praxis der Diakonie	3	Globale Probleme zwischen Fernsehnachrichten und Bibellektüre: Hunger	4	Die Bibel als Gottes Wort - Übersetzungen und Bibelausgaben zum besseren verstehen.	4			
	Ethik:		**Christliche Identität:**		**Ethik für das Leben:**		**Leben mit der Bibel:**				
	Umgang mit Schuld und Versagen - sich selbst und anderen vergeben lernen (z.B. anhand von Petrus gegenüber Jesus)	3	Geschichte und Selbstverständnis der Freikirchen (Grundlagen): seit wann können wir von Freikirchen sprechen - Beispiele der Geschichte portraitiert	4	Courage und Mitmenschlichkeit - wenn die Überzeugung etwas kostet	2	AT: Urgeschichte Gen 1 - 11	4			
	Lebensfragen:		Freikirchliches Gemeindeverständnis (Ekklesiologie) 1. Teil: lokal und global - kleine „Einheiten“ und die weltweiten Bewegungen	2			NT: Jesus von Nazareth und seine Botschaft (die Verkündigung vom Reich Gottes)	6			
	Sucht und Sehnsucht - unbändige Kräfte verstehen und ein Leben mit Spannungen einüben	3	**Feste und Feiern:**				Lebensbilder aus reformatorischer Zeit: z.B. (auch (Ehe-) Frauen?) Balthasar Hubmaier, Menno Simons, Jakob Huter, dann auch Zwingli und/oder Luther	6			
	Zu Geschlechteridentität und Sexualität:		Feste und Feiern - bei jedem neuen Lebensabschnitt (Kindersegnung, Entlassung aus dem Gemeindeunterricht, Taufe, Hochzeit, Begräbnis)	6			**Spiritualität:**				
	Auf dem Weg zum Erwachsenwerden 1. Teil: Als Mann und Frau leben lernen: Schutzräume für die sexuelle Identitätsentwicklung (auch Vergleiche zwischen orientalisch-antiker und moderner Kultur)	4					Bekehrung und Taufe als Elemente unserer Glaubenspraxis	4			
							Christentum und andere Religionen:				
							Judentum (allgemein und als gem. Wurzel für Christentum und Islam); Holocaust/Shoah	4			
		17		**19**		**8**		**32**	**76**		

7. Schulstufe	38 Schulwochen		2 Unterrichtseinheiten Religion/Woche					
JAHRESTHEMA: Zur Freiheit sind wir befreit!		**UE**		**UE**		**UE**		**UE**
	GOTT ist Liebe - für mich! >>Identität entwickeln		**GOTT liebt uns alle! >>In Gemeinschaft leben**		**GOTT liebt diese Welt! >>Verantwortung für Seine Schöpfung**		**GOTT liebt seine Kinder! >>Wir sind zum Glauben eingeladen**	
LERNVERSE:	*Gal 5,1: Zur Freiheit hat uns Christus befreit! So steht nun fest und lasst euch nicht wieder das Joch der Knechtschaft auflegen!*		*Eph 4,3-6: .. und seid darauf bedacht, zu wahren die Einigkeit im Geist durch das Band des Friedens: 4 "ein" Leib und "ein" Geist, wie ihr auch berufen seid zu "einer" Hoffnung eurer Berufung; "ein" Herr, "ein" Glaube, "eine" Taufe; "ein" Gott und Vater aller, der da ist über allen und durch alle und in allen.*		*Gen 1,27f.: Und Gott schuf den Menschen zu seinem Bilde, zum Bilde Gottes schuf er ihn; und schuf sie als Mann und Frau. Und Gott segnete sie und sprach zu ihnen: Seid fruchtbar und mehret euch und füllet die Erde und machet sie euch untertan und herrschet über die Fische im Meer und über die Vögel unter dem Himmel und über das Vieh und über alles Getier, das auf Erden kriecht.*		*Römer 3,22-24: Ich rede aber von der Gerechtigkeit vor Gott, die da kommt durch den Glauben an Jesus Christus zu allen, die glauben. Denn es ist hier kein Unterschied: sie sind allesamt Sünder und ermangeln des Ruhmes, den sie bei Gott haben sollten, und werden ohne Verdienst gerecht aus seiner Gnade durch die Erlösung, die durch Christus Jesus geschehen ist.*	
	Entwicklung von Persönlichkeit und zum Selbstwertgefühl:		**Ethik in Gemeinschaft:**		**Bewahrung der Schöpfung:**		**Grundlage Bibel:**	
	Leistung und Selbstwert - Ethik der Arbeit kontra Selbstwert aufgrund von Leistung	2	Der Dekalog (erster Teil): das Ruhetaggebot als soziale Errungenschaft	2	Globale Probleme zwischen Fernsehnachrichten und Bibellektüre: Wasser und Rohstoffe (und der "Schöpfungsauftrag")	3	Die Bibel - Gottes Wort in Menschenhand: was macht das Buch der Bücher einzigartig	3
	Nähe und Distanz: Grenzen setzen, sich öffnen, Erfahrungen reflektieren	2	**Christliche Identität:**		**Ethik für das Leben:**		Der biblische Kanon und die ausserbiblischen Schriften	4
	Ethik:		Geschichte und Selbstverständnis der Freikirchen (Fortsetzung): Wie ging und geht es einer Minderheit?	5	Schutz des Lebens von Anfang an: Von der Zeugung bis zum Erwachsenen	3	Die Geschichte der weltweiten Verbreitung der Bibel	4
	Konflikte und ihre Lösungen; gewaltfreie Sprache, Streitigkeiten und konstruktive Klärungswege	4	Freikirchliches Gemeindeverständnis (Ekklesiologie) 2. Teil: Delegieren und Leiten, Entscheidungsfindung und Hierarchiekritik	6				
	Lebensfragen:						**Leben mit der Bibel:**	
	Sinnsuche in Weltanschauungsangeboten (Esoterik, Sekten, Okkultismus)	4					AT: Exodus und Landnahme (exemplarische Geschichten)	4
	Geschlechteridentität und Sexualität:						NT: Kreuz und Auferstehung in Evangelien und Briefen	3
	Auf dem Weg zum Erwachsenwerden 2. Teil: Als Mann und Frau leben lernen: Konventionelle	4					Gott erfahren: Diverse Vorstellungen von Gott, und die Namen Gottes in der Bibel	3
							Lebensbilder aus Pietismus, Aufklärung, Erweckungsbewegung: z.B. (auch (Ehe-) Frauen?) Francke, Zinzendorf, Matthias Claudius, auch John Wesley, John Bunyan und Pilgerreise, Roger Williams bis zu J.C.Blumhardt, H. Wichern, H.H. Grafe, J.G. Oncken	8
							Spiritualität:	
							Nachfolge: Leben in der Nähe Gottes	4
							Vom Beginn des Lebens - theologische und ethische Aspekte; Aufnahme in die Gemeinde (Kindersegnung)	4
							Christentum und andere Religionen:	
							Buddhismus	4
		16		13		6		41

8. Schulstufe	38 Schulwochen		2 Unterrichtseinheiten Religion/Woche					
JAHRESTHEMA: Siehe, ich mache alles neu!		**UE**		**UE**		**UE**		**UE**
	GOTT ist Liebe - für mich! >>Identität entwickeln		**GOTT liebt uns alle! >>In Gemeinschaft leben**		**GOTT liebt diese Welt! >>Verantwortung für Seine Schöpfung**		**GOTT liebt seine Kinder! >>Wir sind zum Glauben eingeladen**	
LERNVERSE:	*Psalm 50,15: und rufe mich an in der Not, so will ich dich erretten und du sollst mich preisen.*		*Genesis 50,20: Ihr gedachtet es böse mit mir zu machen, aber Gott gedachte es gut zu machen, um zu tun, was jetzt am Tage ist, nämlich am Leben zu erhalten ein großes Volk.*		*Römer 8, 19-22: Denn das ängstliche Harren der Kreatur wartet darauf, dass die Kinder Gottes offenbar werden. Die Schöpfung ist ja unterworfen der Vergänglichkeit - ohne ihren Willen, sondern durch den, der sie unterworfen hat -, doch auf Hoffnung; denn auch die Schöpfung wird frei werden von der Knechtschaft der Vergänglichkeit zu der herrlichen Freiheit der Kinder Gottes. Denn wir wissen, dass die ganze Schöpfung bis zu diesem Augenblick mit uns seufzt und sich ängstet.*		*Jesaja 65,17: Denn siehe, ich will einen neuen Himmel und eine neue Erde schaffen, dass man der vorigen nicht mehr gedenken und sie nicht mehr zu Herzen nehmen wird.*	
	Entwicklung von Persönlichkeit und zum Selbstwertgefühl:		**Ethik in Gemeinschaft:**		**Bewahrung der Schöpfung:**		**Grundlage Bibel:**	
	Lebensziele und Lebensplanung - wie gehe ich vor?!	4	Vergebung und Versöhnung: Biblische Modelle (u.a. Josephsgeschichte, im NT das Apostelkonzil Apg 15, und "vergeltet nicht"-Aufforderung bei Jesus, bei Paulus und in weiteren NT-Briefen)	4	Aktuelle bioethische Fragen: Machbarkeit und Selbstbegrenzung	3	Wirkungsgeschichte der Bibelauslegung	4
	Nähe und Distanz: Grenzen setzen, sich öffnen, Erfahrungen reflektieren	2	**Christliche Identität:**		Globale Probleme zwischen Fernsehnachrichten und Bibellektüre: Energiekrise und Klimawandel	3	**Leben mit der Bibel:**	
	Ethik:		Geschichte und Selbstverständnis der Freikirchen (Fortsetzung): Ursprünge bei den Täufern, in Pietismus und Erweckungsbewegung	4	**Ethik für das Leben:**		Prophetisches Reden und Handeln im AT und im NT	6
	Mein eigenes Gewissen und die allgemeine Moral: was zählt mehr? Woher hole ich mir meine persönlichen Maßstäbe?	4	Freikirchliches Gemeindeverständnis (Ekklesiologie) 3. Teil: Der eine Leib weltweit und die Gemeinschaft der Heiligen?	4	Schutz des Lebens bis zum Ende: zweifelsfreie Sterbebegleitung und Palliativmedizin in christlicher Sicht	4	Lebensbilder der Neuzeit: Florence Nightingale, Dietrich Bonhoeffer, Anne Frank, Franz Jägerstetter, Martin Luther King,	6
	Lebensfragen:		Der Dialog mit den anderen Religionen	4			**Spiritualität:**	
	Facebook, Twitter, SnapChat und Co: Soziale Netzwerke und ihre Wirkungen	2					Vom Ende des Lebens; Sterben, Abschied und Tod; theologische und ethische Aspekte	4
	Geschlechteridentität und Sexualität:						Vom Leben nach dem Tod: Auferstehungsglaube und Jenseitsvorstellungen	2
	Angeleitetes Bildungs-programm wie Teenstar	8					**Christentum und andere Religionen:**	
							Hinduismus	4
							Christenverfolgungen in Vergangenheit und Gegenwart	4
		20		16		10		30